

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1  
Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020

## CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425

info@conel.de

## CARE WD 104 Clearwater 56 Aktivchlor

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### 1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produkt: CARE WD 104 Clearwater 56 Aktivchlor  
KBN: GCCWDEKS1

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### 1.2.1 Relevante Verwendungen

Desinfektions- und Oxidationsmittel zur Schwimmbadwasser - Aufbereitung

##### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

#### 1.3. Hersteller/Lieferant

Conel GmbH  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 89 31868780  
Internet: [www.conel.de](http://www.conel.de)  
E-Mail: [info@conel.de](mailto:info@conel.de)

#### 1.4. Notrufnummer

24-Stunden-Notrufnummer des GIZ-Nord (Giftinformationszentrum Göttingen): +49 (0) 551 19240

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### 2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008

Acute Tox. 4	H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Eye Irrit. 2	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3	H335	Kann die Atemwege reizen.
Aqu. Acute 1	H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
Aqu. Chron.1	H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE WD 104 Clearwater 56 Aktivchlor

## Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung kennzeichnungspflichtig.

### Gefahrenpiktogramme



GHS07



GHS09

### Signalwort

ACHTUNG

### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Symclosen

### Gefahrenhinweise

H 302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in Hände von Kindern gelangen.
P270	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P280	Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P308+P313	BEI Exposition oder falls betroffen: ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P501	Inhalt / Behälter gemäß lokalen / nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

### Zusätzliche Angaben

EUH031	Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.
EUH206	Achtung! Nicht zusammen mit anderen Produkten verwenden, da gefährliche Gase (Chlor) freigesetzt werden können.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Die Zubereitung enthält einen CMR-Stoff knapp unterhalb der kennzeichnungspflichtigen Konzentrationsgrenzen.

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

PBT: nicht anwendbar

vPvB: nicht anwendbar

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Chemische Charakterisierung

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

### 3.2. Gemische

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE WD 104 Clearwater 56 Aktivchlor

Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen Produktidentifikatoren	Bestandteil Einstufung gemäß VO 1272/2008 [CLP]	Konzentration-%
CAS-Nr.: 87-90-1 EINECS: 201-782-8 Reg.-Nr.: -	<u>Symclosen</u> Ox. Sol. 2, H272; Acute Tox.4, H302; Eye Irrit.2, H319; STOT SE3, H335; Aqu. Acute1, H400; Aqu. Chron. 1, H410	92
CAS-Nr.: 497-19-8 EINECS: 207-838-8 Reg.-Nr.: 01-2119485498-19-xxxx	<u>Natriumcarbonat</u> Eye Irrit.2, H319	10 ≤ 20
CAS-Nr.: 10043-35-3 EINECS: 233-139-2 Reg.-Nr.: 01-2119486683-25-xxxx	<u>Borsäure</u> Repr. 1B, H360FD	4,9

## Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## 4. Erste -Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Vergiftungssymptome können erst nach Stunden auftreten; deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden erforderlich.

#### Nach Einatmen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

#### Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

#### Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Sofort Arzt aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln. Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Viel Wasser, Kohlendioxid, Sand.

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE WD 104 Clearwater 56 Aktivchlor

Wenig Wasser, Schaum.

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Stickstofftrichlorid

Bei Brand kann freigesetzt werden:

Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Chlor (Cl<sub>2</sub>)

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

### Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Vollschutzanzug tragen.

### Weitere Angaben:

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Staubbildung vermeiden.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Zündquellen fernhalten.

Bei Einwirkung von Dämpfen / Staub / Aerosol Atemschutz verwenden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und der Entsorgung zuführen.

Aktivchlor durch geeignete Mittel (z.B. Sulfid, Thiosulfat oder Wasserstoffperoxid) neutralisieren.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 7, 8 + 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Staub nicht einatmen.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.

Von Säuren, Reduktionsmitteln und organischen Substanzen (z.B. Holz, Papier, Fette) fernhalten.

Zutritt von Wasser im Überschuss vermeiden.

#### Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE WD 104 Clearwater 56 Aktivchlor

**Lagerung:****Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**

Nur im Originalbehälter aufbewahren.  
Behälter dicht verschlossen halten.  
Kühl und trocken lagern.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Lagerzeit: 5 Jahre

**Lagerklasse** 13 Nicht brennbare Feststoffe

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

7782-50-5 Chlor

AGW 8 Stunden: 0,5 ppm, 1,5 mg/m<sup>3</sup>  
1(I); DFG, EU, Y

10043-35-3 Borsäure und Natriumborate

AGW 8 Stunden : 0,5 E mg/m<sup>3</sup>  
2(I); AGS, Y, 10

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

**Persönliche Schutzausrüstung:****Augenschutz:**

Dichtschließende Schutzbrille.

**Handschutz:**

Chemikalienbeständige Handschuhe

Wegen der großen Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten.

**Handschuhmaterial:**

Empfehlung: Nitrilkautschuk – 0,4 mm  
Butylkautschuk – 0,7mm

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

> 480min.

Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

**Körperschutz:**

Leichte Schutzkleidung.

**Sonstige Schutzmaßnahmen:**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Staub nicht einatmen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atenschutz:**

Bei Staubentwicklung Feinstaubmaske tragen.

**Thermische Gefahren:**

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE WD 104 Clearwater 56 Aktivchlor

Keine Informationen verfügbar.

## **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

## **9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

#### **Allgemeine Angaben**

##### **Aussehen:**

**Form:** fest, Tabletten

**Farbe:** weiß

**Geruch:** Charakteristisch, stechend

**Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt

**pH-Wert bei 20°C 10g/l:** ca.6

##### **Zustandsänderung:**

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich [°C]:** Nicht bestimmt

**Siedepunkt/Siedebereich [°C]:** Nicht bestimmt

**Flammpunkt [°C]:** Nicht bestimmt.

**Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht bestimmt

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]:** Nicht bestimmt

##### **Explosionsgrenzen:**

**Untere:** Nicht bestimmt

**Obere:** Nicht bestimmt

**Dampfdruck:** Nicht bestimmt

**Dampfdichte:** Nicht bestimmt

**Dichte [g/cm<sup>3</sup>]:** 1,6

**Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser:** Nicht bestimmt

**Organische Lösemittel:** Nicht bestimmt

**VOC (EU):** Nicht bestimmt

**VOCV (CH):** Nicht bestimmt

**Selbstentzündungstemperatur [°C]:** Nicht bestimmt

**Zersetzungstemperatur [°C]:** 240 - 250

##### **Viskosität:**

**Dynamisch [mPas]:** Nicht bestimmt

**Kinematisch:** Nicht bestimmt

**Explosionsgefahr:** Nicht bestimmt

**Oxidierende Eigenschaften:** Nicht bestimmt

### **9.2. Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## **10. Stabilität und Reaktivität**

### **10.1. Reaktivität**

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

### **10.2. Chemische Stabilität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zersetzungstemperatur: 240 °C - 250°C.

### **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Kontakt mit Säuren setzt giftige Gase frei.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE WD 104 Clearwater 56 Aktivchlor

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Reaktionen mit brennbaren Stoffen.  
Reaktionen mit Säuren.  
Reaktionen mit Fetten und Ölen.  
Reaktionen mit Verunreinigungen oder organischen Stoffen.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

Öl, Säure.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Stickstofftrichlorid.  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>).  
Chlorwasserstoff (HCl)  
Chlor.

### Weitere Angaben

Durch Bleichwirkung Fleckenbildung auf Textilien, Folien, Anstrichen etc.  
Chlorgas zersetzt viele Materialien, wirkt korrosiv auf Metalle.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität:

#### Einstufungsrelevante LD50/LC50-Werte:

Oral	LD50	890 mg/kg (Ratte)
Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponenten		
Dermal	LD50	> 2000 mg/l (Kaninchen) IUCLID

#### Primäre Reizwirkung:

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Keine Informationen verfügbar.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Wirkt reizend.

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Reizt die Schleimhäute sowie die Atmungsorgane.

#### CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):

#### Keimzellmutagenität:

Keine Informationen verfügbar.

#### Karzinogenität:

Keine Informationen verfügbar.

#### Reproduktionstoxizität:

Keine Informationen verfügbar.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Informationen verfügbar.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Keine Informationen verfügbar.

#### Aspirationsgefahr:

Keine Informationen verfügbar.

## 12. Umweltbezogene Angaben

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE WD 104 Clearwater 56 Aktivchlor

## 12.1. Toxizität

### Aquatische Toxizität:

LC50 (96h)	0,3 mg/l	Lepomis macrochirus, M=1
EC50 (48h)	0,21 mg/l	Daphnia magna, M=1

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT:** Nicht anwendbar

**vPvB:** Nicht anwendbar

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Darf nicht in Gewässer noch in die Kanalisation beziehungsweise Kläranlagen gelangen. Die Angaben zur Ökologie beziehen sich auf die Hauptkomponente.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt:

#### Empfehlung:

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen. Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien bzw. Reststoffen in den Mitgliedstaaten der EU vor. In Deutschland ist durch das Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) das Verwertungsgebot festgeschrieben.

#### Ungereinigte Verpackungen:

#### Empfehlung:

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

#### Empfohlenes Reinigungsmittel:

Wasser.

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

**ADR, RID, ADN, IMDG, IATA** UN3077

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

#### ADR, RID, ADN

#### IMDG

#### IATA

UN3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Symclosen)  
UN3077 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S.  
(symclosene)  
UN3077 Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s. (symclosene)

### 14.3. Transportgefahrenklassen

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE WD 104 Clearwater 56 Aktivchlor

## ADR, RID, ADN



**Klasse** 9  
**Gefahrzettel** 9

## IMDG



**Class** 9  
**Label** 9

## IATA



**Class** 9  
**Label** 9

- 14.4. Verpackungsgruppe**  
ADR, RID, ADN, IMDG, IATA III
- 14.5. Umweltgefahren**  
Marine pollutant: Ja  
Besondere Kennzeichnung (ADR, RID, ADN) Nein
- 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**  
Kemler-Zahl: 90
- 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**  
Nicht anwendbar.

### Transport/weitere Angaben:

**ADR, RID, ADN**  
**Begrenzte Menge (LQ)** 5kg  
**Freigestellte Menge (EQ)** Code: E1  
**Beförderungskategorie** 3  
**Tunnelbeschränkungscode** E

**IMDG**  
**Limited quantities (LQ)** 5kg  
**Excepted quantities (EQ)** Code: E1  
MARINIE POLLUTANT

**UN“Model Regulation“:** UN3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Symclosen), III,9.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE WD 104 Clearwater 56 Aktivchlor

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch EU-Vorschriften:

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

#### Nationale Vorschriften (DE): Wassergefährdungsklasse:

WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

#### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (MuSchArbV).  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach §22 JArbSchG beachten.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## 16. Sonstige Angaben

### Relevante Sätze

H272	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H360FD	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### Abkürzungen und Akronyme:

ADN:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
ADR:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
BGI:	Berufsgenossenschaftliche Information
BG M:	Berufsgenossenschaftliches Merkblatt
CAS:	Chemical Abstract Service
CLP:	Classification, Labelling and Packaging of Chemicals
DFG:	Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)
EC:	Median effective concentration
EINECS:	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EU:	Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)
GHS:	Globally Harmonised System
IATA:	International Air Transport Association
IBC-Code:	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IMDG:	International Maritime Dangerous Goods Code
IUCLID:	International Uniform Chemical Information Database
JArbSchG:	Jugendarbeitsschutzgesetz
LC50:	Lethal concentration, 50%
LD50:	Median lethal dose
MARPOL:	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020  
CARE WD 104 Clearwater 56 Aktivchlor

MuSchArbV:	Verordnung zum Schutze der Mütter am Arbeitsplatz
PBT:	Persistent, bioaccumulative and toxic substance
REACH:	Registration, Evaluation, Authorisation of Chemicals
RID:	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
VOC:	Volatile organic compounds
VOCV:	Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz
vPvB:	very Persistent and very Bioaccumulative
wVwS:	Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe
Y:	ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes oder des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.
Acute Tox. 4:	Acute Toxicity, Hazard Category 4
Aqu. Acute 1:	Hazardous to the aquatic environment – Acute Hazard, Category 1
Aqu. Chron. 1:	Hazardous to the aquatic environment – Chronic Hazard, Category 1
Eye Irrit. 2:	Eye irritation, Hazard Category 2
Ox. Sol. 2:	Oxidising solid, Hazard Category 2
Repr. 1B	Reproductive toxicity, Hazard Category 1B
STOT SE 3:	Specific target organ toxicity – Single exposure, Hazard Category 3

## Geänderte Positionen

3.2 + 8.1 + 12.1

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.